

Personzentrierte Gesprächsführung

(vorher: Personzentrierte Beratung Modul 1&2)

„Grundausbildung“ Personzentrierte Psychotherapie

Die gesamte **Weiterbildung in der personzentrierten Beratung** (Module 1 bis 3, inkl Zertifizierung), umfasst gemäß der Richtlinien der GwG von Januar 2013 nun insgesamt 780 Ausbildungsstunden, davon 435 mit AusbilderIn (50 h Selbsterfahrung, 385 h Theorie, Methodik, Weiterbildungssupervision, Zertifizierung), die sich über mehr als 3 Jahre verteilen würden. Wir haben uns entschieden, weiterhin die ersten 2 Module der Weiterbildung anzubieten und das dritte Modul dann im Anschluss für diejenigen anzubieten, die die Beraterausbildung komplettieren möchten. Das heißt: dieser Teil der Weiterbildung umfasst **insgesamt 435** Ausbildungsstunden, davon **290** mit AusbilderIn (50 h Selbsterfahrung, 220 h Theorie, Methodik, Weiterbildungssupervision, 20 h Zertifizierung), die sich über **2 Jahre** verteilen. Personen, die im psychotherapeutischen Bereich arbeiten, können anschließend an diese 2 Module auch mit der Weiterbildung „Personzentrierte Psychotherapie“ weitermachen.

Inhalte der 2 Module:

- Das Kennenlernen, Erfahren und Üben der "Basisvariablen" sowie die Aneignung einer entsprechenden personzentrierten Haltung in verschiedenen berufsspezifischen Tätigkeitsfeldern;
- das Kennenlernen und Erfahren von erlebnisaktivierenden Methoden (v.a. Focusing);
- das Trainieren der Wahrnehmung von verbalen und nonverbalen Botschaften;
- Supervisionsarbeit in Rollenspielen und anhand von Tonbandausschnitten.

Ein theoretisches Arbeiten zu folgenden Themen:

- theoretische Grundlagen der Humanistischen Psychologie;
- Theorie der Entwicklung der Persönlichkeit nach C. Rogers;
- Theorie der Veränderung nach C. Rogers;
- die Bedeutung und Wirkung der Basisvariablen;
- die Personzentrierte Methode im Vergleich mit anderen psychotherapeutischen Verfahren - Gemeinsamkeiten und Besonderheiten;
- Abgrenzung von Beratung und Psychotherapie;
- Möglichkeiten und Grenzen der Anwendung der Personzentrierten Methode (Indikationen, Kontraindikationen und Diagnostik in der Personzentrierten Methode).

An der Weiterbildung können alle teilnehmen, die im psychosozialen, im medizinischen oder pädagogischen Bereich tätig sind, oder sich in einer Ausbildung für einen solchen Beruf befinden. Studenten können an der Ausbildung teilnehmen, wenn sie studiumsbegleitend einer psychosozialen Tätigkeit nachgehen (z.B. Tätigkeit in der Jugend- oder Altenarbeit, Mitarbeit in sozialen Initiativen oder ähnliches). Sollte bei Ihnen in diesem Punkt eine Unklarheit bestehen, können wir dies vielleicht vorweg telefonisch abklären. Wenn Sie Psychologie, Humanmedizin, Pädagogik, Theologie, Sozialarbeit, Sozialpädagogik oder Heilpädagogik studieren, können Sie nach Abschluss des Studiums und nach Abschluss dieser beiden Module (neben der Möglichkeit mit Modul 3 die Beraterausbildung zu komplettieren) die Weiterbildung in der Personzentrierten Psychotherapie anschließen.

Der Starttermin für die nächste Weiterbildungsgruppe mit 2 Modulen ist der **Freitag, 3.Mai 2019**

inPulse

Ausbildungsinstitut
für Personzentrierte
Beratung und Therapie
www.in-pulse.de

Termine:

1.Einheit:	03.05.2019 - 05.05.2019	Einführung (Fr bis Sonntag)
2.Einheit:	05.07.2019 - 06.07.2019	Empathie (Fr/Sa)
3.Einheit:	12.09.2019 - 15.09.2019	Bindung/Akzeptanz (Do bis So 1,5 Einheiten)
4.Einheit:	31.10.2019 - 03.11.2019	Echtheit (Do bis So 1,5 Einheiten)

Alle weiteren Einheiten 2020/2021 (siehe Termine-Terminkalender)

Umfang: 17 Einheiten im Zeitraum von 2 Jahren, Ende der Weiterbildung: Juni 2021

Ort: Radolfzell, Psychotherapeutische Praxis von Daniela Stahlfeld-Wagner, Seestr.4, 78315 Radolfzell

Gebühren: Die Weiterbildungsgebühren für die gesamte 2-modulige Weiterbildung betragen 3467,55 € (inkl. der Anmeldegebühr bei der GwG von 172,55 €, inkl. einer Zertifikatsgebühr von 90,- € und inkl. einer Seminarraum-Mietbeteiligung von 300,- € für den gesamten Zeitraum). Nach einer ersten Anzahlung von 367,55 € können die Kursgebühren in 25 Monatsraten à 124,- € bezahlt werden. Wir gewähren 5% Rabatt bei Bezahlung des gesamten Betrages zu Beginn der Weiterbildung (Rabatt nicht auf die GwG-Gebühr und auf die Mietbeteiligung, da diese weitergeleitet werden). Ein zu geringes Einkommen soll Sie nicht daran hindern, diese Weiterbildung absolvieren zu können, bitte sprechen Sie uns gegebenenfalls an, damit wir Lösungsmöglichkeiten suchen können.

Gruppengröße: Max. 12 Teilnehmer/Teilnehmerinnen

Ausbilder:

Daniela Stahlfeld-Wagner Dipl. Psychologin, psychologische Psychotherapeutin; Ausbilderin für Personenzentrierte Beratung und Personenzentrierte Psychotherapie (GwG); www.danielastahlfeld.de

Andrea Zacke; Ergotherapeutin, Dozentin der Ergotherapie mit Schwerpunkt psychosozialer Bereich beim Diakonischen Institut für soziale Berufe; Ausbilderin Personenzentrierte Beratung (GwG)

Sabine Hönnige Dipl. Sozialpädagogin, Ausbilderin Personenzentrierte Beratung (GwG); Sexualpädagogin, Weiterbildung in Personenzentrierter Psychotherapie (GwG)

Marco Wagner Dipl. Sozialpädagoge, Betriebsleiter einer Suchtklinik, Personenzentrierter Prozessbegleiter, Ausbilder Personenzentrierte Beratung (GwG)

Mit jedem Teilnehmer/jeder Teilnehmerin wird ein Vorgespräch geführt.

Information und Anmeldung:

mail@in-pulse.de oder mail@danielastahlfeld.de

inPulse

Ausbildungsinstitut
für Personenzentrierte
Beratung und Therapie
www.in-pulse.de